



Landesfrauenrat Sachsen e.V., Strehleener Str. 12–14, 01069 Dresden

Pressemitteilung, 10. April 2025

Vernissage der Ausstellungen „frauenorte Sachsen“ und „Feministisches Prag“ in der Galerie Nichts Chemnitz

Im Rahmen der Kulturhauptstadt Europas 2025 in Chemnitz realisieren der Landesfrauenrat Sachsen e.V. aus Dresden und die Organisation Gender Studies o.p.s. aus Prag ein gemeinsames grenzüberschreitendes Kooperationsprojekt. Gezeigt werden Tafeln zu markanten Orten der historischen Frauenbewegung sowie Porträts von Vorreiterinnen ihrer Zeit – in Sachsen ebenso wie in der tschechischen Hauptstadt Prag.

Vom **15. April bis zum 20. Mai 2025** öffnet die **Galerie Nichts Chemnitz** ihre Türen für interessierte Besucher:innen und präsentiert eine Auswahl dieser Frauenporträts und Erinnerungsorte.

Anlässlich der Ausstellungseröffnung laden der Landesfrauenrat Sachsen e.V. und Gender Studies o.p.s. herzlich zur **Vernissage am Dienstag, den 15. April 2025, um 18 Uhr** in die Räume des **Arthur e.V., Hohe Straße 33, 09112 Chemnitz** ein.

Die Ausstellung widmet sich bedeutenden Orten der Frauenbewegung in Prag sowie Lebens- und Wirkungsstätten wichtiger Feministinnen und Wegbereiterinnen in Sachsen. Viele ihrer Beiträge zur gesellschaftlichen Entwicklung stehen bis heute im Schatten ihrer männlichen Zeitgenossen. Die Vernissage bietet Gelegenheit, in die faszinierende Welt dieser regionalen und internationalen Pionierinnen einzutauchen – und einen Blick über die Landesgrenze hinweg auf die feministische Geschichte Prags und Sachsens zu werfen.

Begleitet wird die Ausstellungseröffnung von einer **Podiumsdiskussion** mit dem Titel: „Gemeinsam Grenzen überwinden – Gegenwärtige Herausforderungen und die aktuelle Situation von Frauen in Deutschland und Tschechien“.

Es diskutieren:

- **Susanne Köhler**, Vorsitzende des Deutschen Juristinnenbundes e.V., Landesverband Sachsen
- **Johana Jonáková**, Leiterin von Gender Studies o.p.s. in Prag

Moderiert wird das Gespräch von **Drⁱⁿ Jessica Bock**, Vorsitzende des Landesfrauenrats Sachsen e.V., die auch eigene Impulse in die Diskussion einbringen wird.

Im Fokus stehen die politischen Rahmenbedingungen für Frauen in beiden Ländern – mit Blick auf Arbeitsmarkt, Bildung, Gesundheit und politische Teilhabe. Ebenfalls thematisiert werden gesellschaftliche Rollenbilder und das Erstarren antifeministischer Bewegungen in Deutschland und Tschechien.

Sie sind herzlich eingeladen, mit den Referentinnen ins Gespräch zu kommen. Lassen Sie sich im Anschluss von der Kreativität, dem Engagement und dem Mut der porträtierten Frauen inspirieren.



Landesfrauenrat Sachsen e.V., Strehleener Str. 12–14, 01069 Dresden

Weitere Informationen zur Ausstellung „frauenorte Sachsen“ finden Sie unter:

www.frauenorte-sachsen.de

Details zur Ausstellung „Feministisches Prag“ (in tschechischer und englischer Sprache) unter:

<https://zenymohou.cz/en/map/>

Diese Veranstaltung wird gefördert durch den Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds und wird zweisprachig (Deutsch/Tschechisch) mit Übersetzungsmöglichkeiten durchgeführt.

Diese Veranstaltung ist für die Film- und Bildberichterstattung geeignet.

Ihre Ansprechpartnerin:

Dr.ⁱⁿ Jessica Bock/ Geschäftsführerin Dorit Starke

Landesfrauenrat Sachsen e.V.

Telefon: 0351 4721062 | E-Mail: kontakt@landesfrauenrat-sachsen.de